

Toyota RAV4 (Modell ab 2006)

Mittelklasse

Test: 07/06



Gesamtergebnis:

	Sterne:	Punkte
Insassenschutz:		32 von max. 37
Fußgängerschutz:		21 von max. 36
Kindersicherheit:		39 von max. 49

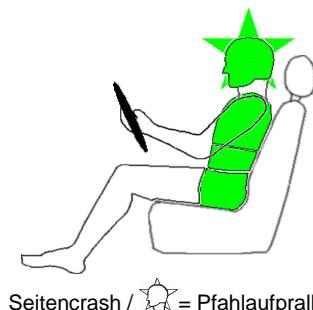
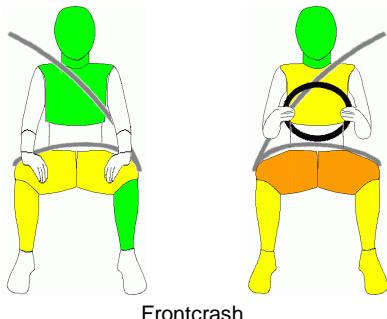
Fazit

Der Mittelklasse-Geländewagen Toyota RAV4 bietet dank guter Sicherheitsausstattung, wie Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Knieairbag für Fahrer und Gurtstraffer inkl. Kraftbegrenzer vorne, einen noch guten Insassenschutz. Die Kniebelastungen beim Fahrer sind aber trotz Knieairbag erhöht. Mit insgesamt 32 Punkten (Frontalcrash: 12; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) erzielt er bei der Insassensicherheit 4 Sterne. Das Ergebnis gilt für Fahrzeuge ab Produktion Mai 2006 (ab FgNr.: JT MBA31V005012623 oder ...V306022220), da Toyota ab diesem Zeitpunkt eine Modifizierung am Frontairbagsystem vorgenommen hat. Das serienmäßige ESP inkl. Bremsassistent erhöht die Fahrsicherheit.

Der Fußgängerschutz erzielt akzeptable 3 von 4 Sternen.

Die Kindersicherheit ist mit 4 von 5 Sternen gut.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontalcrash

Die stabile Fahrgastzelle weist nur geringe Deformationen auf und die Belastungen beim Fahrer und Beifahrer liegen, bis auf die Werte an den Knien, im niedrigen Bereich. Trotz Knieairbag wird aber ein Aufschlag auf das Armaturenbrett registriert. Nur 12 von max. 16 Punkten werden erreicht.

Seitencrash / Pfahlaufprall

Durch die hohe Sitzposition und Seiten- und Vorhangairbags wird beim Seitencrash und Pfahlaufprall ein hoher Schutz geboten. Die volle Punktzahl 18 wird erzielt.

Fußgängerschutz

Während der mittlere Bereich der Motorhaube und der Stoßfänger für einen Fußgängeraufprall gut entschärft sind, zeigen die vorderen und seitlichen Bereiche der Haube aber noch sehr harte Aufschlagpunkte. 21 von max. 36 Punkten werden erreicht.

Kindersicherheit

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für ein 1 ½- und 3-jähriges Kind durchgeführt: „Britax Römer Baby Safe Plus“ und „Britax Römer Duo Plus Isofix“ mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Das Schutspotenzial für Kinder ist insgesamt gut. Die Isofix-Befestigungen im Fahrzeug sind aber nicht gut gekennzeichnet und die Information für die Deaktivierung des Beifahrerairbags sollte noch verbessert werden.

Insgesamt 39 von max. 49 Punkten.

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt.
9 bis 16 Pkt.
17 bis 24 Pkt.
25 bis 32 Pkt.
ab 33 Punkte

Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt.
10 bis 18 Pkt.
19 bis 27 Pkt.
28 bis 36 Pkt.

Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt.
13 bis 24 Pkt.
25 bis 36 Pkt.
37 bis 48 Pkt.
ab 49